



Beschlussvorlage

Drucksache Nr. 59/2014

Beratungsfolge			Abstimmung		
Gremium	öffentlich	Sitzungsdatum	Ja	Nein	Enth.
Gemeindewahlausschuss	Ja	01.04.2014			

Ermittlung des Wahlergebnisses für die Kommunalwahlen am 25.05.2014

I. Beschlussantrag

1. Das Ergebnis der Kreistagswahl wird am Sonntag, 25. Mai, im Anschluss an die Auszählung der Europawahl ermittelt. Das Ergebnis der Gemeinderats- und Ortschaftsratswahlen wird am Montag, 26. Mai, ab 8 Uhr ermittelt und die Ergebnisermittlung der Kommunalwahlen so lange unterbrochen.
2. Der Stimmzettelerfassung mit PCs unter Einsatz des Programms PC-Wahl und der Ermittlung des Wahlergebnisses in den städtischen Ämtern wird zugestimmt.

II. Begründung

Reihenfolge der Auszählung / Unterbrechung der Ergebnisermittlung

Die Wahlzeit dauert am Wahlsonntag, 25. Mai, von 8 – 18 Uhr. Danach muss das Wahlergebnis der Europawahl ermittelt werden (§ 51i KomWO). Die Ergebnisse der Kommunalwahlen werden unmittelbar danach ermittelt.

Die Reihenfolge der Auszählung der verschiedenen Kommunalwahlen legt der Vorsitzende des Gemeindewahlausschusses fest (§ 51 Abs. 3 Satz 1, 2. Halbsatz KomWO).

Es ist wie bei der letzten Wahl, vorgesehen, am Wahlsonntag nach der Europawahl nur noch die Kreistagswahl auszuzählen, um die Wahlhelfer nicht zu überlasten. Bei der Kreistagswahl können nur 9 Stimmen vergeben werden, weshalb die Ergebnisermittlung überschaubar ist.

Die Ermittlung des Gemeinderatsergebnisses nahm bisher rund 5 – 6 Stunden in Anspruch. Durch die Abschaffung der Unechten Teilortswahl im Gemeinderat wird sich diese Zeit vielleicht etwas verkürzen. Dennoch erscheint es uns nicht zumutbar, diese Wahl auch noch am Wahlsonntag auszuzählen.

Mit der Ergebnisermittlung des Gemeinderats wird am Montag, 26. Mai, ab 8 Uhr begonnen. Anschließend wird das Ergebnis der Ortschaftsratswahlen ermittelt.

Wie bei den letzten Kommunalwahlen soll das Ergebnis im sogenannten Stimmzettelverfahren ermittelt werden. Dabei wird jeder einzelne Stimmzettel am PC erfasst. Das Programm PC-Wahl ermittelt das Ergebnis dann automatisch. Wir haben damit gute Erfahrungen gemacht. Vor allem wurden Übertragungs- und Rechenfehler vermieden.

Es werden vier PCs je Wahllokal eingesetzt. Für diese Aufgabe sind über 100 PCs vorgesehen. Da die Installation der erforderlichen Rechner in den Wahllokalen sehr zeitaufwändig wäre und gar nicht alle Gebäude vernetzt sind, sollen wieder die in den städtischen Ämtern vorhandenen PCs genutzt werden. Die Wahlvorstände werden daher nach Abschluss der Arbeiten zur Europawahl das Wahllokal wechseln und die Urne mit den Stimmzetteln der Kommunalwahl mitnehmen. Die Urnen mit den Umschlägen der Gemeinderats- und Ortschaftsratswahlen werden noch im Wahllokal versiegelt und in den Büros sicher verwahrt.

Die Stadtverwaltung wird am Montag, 26. Mai, nur eingeschränkt erreichbar sein. Die Öffentlichkeit der Auszählung wird sichergestellt.

Norbert Zeidler
Oberbürgermeister